Erschließungsplanung

ERTÜCHTIGUNG SÜDLICHER FISCHEREIHAFEN IN BREMERHAVEN

Leistungszeitraum	2002 – 2019
Baukosten	ca. 83 Mio. Euro
Auftragswert	ca. 1,7 Mio. Euro
Leistungen	Objektplanung Verkehrsanlagen (LPH 1 – 8), Objektplanung Erschließungsplanung (LPH 1 – 9), Örtliche Bauüberwachung, (Straße, Entwässerung, Regenrückhaltung, Gleis, Umschlagsfläche), Leitungsträgerkoordination, Betriebsplan, Koordination Kampfmittelsondierungen/-bereinigung
Fläche	ca. 500.000 m^2
Technische Angaben	Erschließung eines Areals im Süden Bremerhavens, Planung und Realisierung von ca. 9 km Straße, 3,6 km Gleis, Regenrückhaltebecken, Pumpanlagen, Versorgungsanlagen sowie Lückenschluss Schwerlasttrasse Am Luneort/Start- und Ladndebahn des ehemaligen Flughafens, Ertüchtigung, Baureifmachung der angrenzenden Erschließungsflächen
Auftraggeber	BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH Am Alten Hafen 118, 27568 Bremerhaven

BPR
Dipl.-Ing. Bernd F. Künne & Partner
Beratende Ingenieure mbB
Ein Unternehmen der BPRGruppe

Erschließungsplanung

ERTÜCHTIGUNG SÜDLICHER FISCHEREIHAFEN IN BREMERHAVEN

Projektbeschreibung

Das Gebiet rund um den südlichen Fischereihafen in Bremerhaven entwickelt sich zu einem gefragten Produktionsstandort für die Offshore-Windindustrie Hierbei wirken sich insbesondere der Standortvorteil einer direkten Anbindung an die Nordsee sowie die Großflächigkeit der zur Verfügung stehenden Grundstücke positiv aus.

Auf Grund der bindigen und somit nur wenig tragfähigen Bodenverhältnisse, muss vor dem Neubau oftmals ein Bodenaustausch von bis zu 2 m Tiefe vorgenommen werden. Der auf das dann neu eingebrachte Sandpolster aufbauende Oberbau besteht aus einem Schotterpaket, 40 cm Natursteinschotter, sowie einem vierlagigien Asphaltaufbau von 30 cm Gesamtstärke.

BPR
Dipl.-Ing. Bernd F. Künne & Partner
Beratende Ingenieure mbB
Ein Unternehmen der BPRGruppe